

• ständiges Pressdruck 3:

- Investitionsmittel ^{HTG} (Top) 71 (Sachmittel | HiWi-Geld | Reiswosten)
- Haushaltlage sehr schlecht '94-'98 33,8 Mio → 22 Mio
 ⇒ 1/3 Kürzung zum nächsten Jahr wenn 10% Kürzung

"Kein Landeszuschuß mehr!"

globalisierter ^{Personal-} Haushalt → leichter Pers. Geld in Sachmittel
vielleicht nächste Woche lokale Haushaltssperre

TOP 3:

• Fachbereich 11

- im HHG Artikel 2 §2 → Streichung

- 1 Prof. bleibt übrig, dieser ist bestrebt sich an den FB Reich 2 oder 3 ^(Geographie) anzugliedern, der Präsident TUD sieht dies nicht so;

Der Präs. TUD steht hinter Geologie & Mineralogie, will 10 Profen ~~andere~~ einsparen, hat in Wi. allerdings keinen Erfolg

Zusammenarbeit: DA-FR ~~etc~~ war auch angedacht, Wi will aber auch gem. Grundstud. → nicht realisierbar

unterschiedliche Modelle:

- - 5 Prof. zu BI
- Wörner: 7+1 eigener Stud.gang - status quo
- Zus. FR-DA

⇒ HHG, Erlöpfung

Weder Evaluation Gießen, Marburg, Frankfurt noch DA
→ einfach so DA gestrichen

§2, 4 Abs. 1 ~~aber~~ keine neuen Stellen
von 9 Assi-Stellen nächstes Jahr 4 weg → nur noch 5
nicht mehr existent, falls Frühjahr '98 in Kraft

- Geologie: - jetzt etwas verlesserd zum letzten Jahr
- Chemie: - Praktika Probleme oder ^{mit} ganzes Fachbereich, so dass
nach hol ~~keine~~ Praktika
oder streik nur für Vorlesung / 700 Studien
26 Prüfungsstellen
recht gute Situation
- Mathe: - Info wenig
- auch Motivation kann durch Info gebracht werden
- FBI - keine Info

- kein unbefristetes Streik, sondern eher befristet alles zu

Mobilisieren:

- Info geben
- Prof. eventuell zum Flugblatt aufschreiben
- Fachschaften mobilisieren

was tun:

- Flugblätter